

karriere machen. für mich. für euch. für alle.

Sebastian C.: Gesundheits- und Krankenpfleger

Gemeinsam besser. Fürs Leben.

Wir sind das Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) – und stehen für exzellente Kompetenz in Forschung, Lehre und der vollumfänglichen Gesundheitsversorgung in unseren Kliniken. Unsere rund 16.100 Mitarbeiter:innen streben jeden Tag aufs Neue danach, mit ihrem Beitrag die Welt ein bisschen gesünder zu machen.

Es ist unser Anspruch, eine der führenden Universitätskliniken zu sein – und gleichzeitig der beste Arbeitgeber unserer Branche. So glauben wir im UKE fest daran, dass erfolgreiches und erfüllendes Arbeiten im Einklang mit den persönlichen Bedürfnissen und individuellen Lebensentwürfen der Mitarbeitenden stehen sollte. Und so unterschiedlich diese sind, so vielfältig ist unser Angebot an individuellen Lösungen.

Willkommen im UKE.

Studienassistentz (Study Nurse) (all genders) für die III. Medizinische Klinik und Poliklinik

Vollzeit/Teilzeit | Befristet | Arbeitsort: Hamburg Eppendorf

Das macht die Position aus

Die III. Medizinische Klinik und Poliklinik des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf umfasst die Schwerpunkte Nephrologie, Nierentransplantation, Rheumatologie sowie Endokrinologie/Diabetologie. Innerhalb dieser klinisch und wissenschaftlich eng vernetzten Struktur soll die Durchführung klinischer Studien weiter ausgebaut und professionalisiert werden.

Der Schwerpunkt der ausgeschriebenen Position liegt in der operativen Durchführung und Koordination klinischer Studien innerhalb der III. Medizinischen Klinik und Poliklinik. Im Mittelpunkt stehen die strukturierte Durchführung von Studienvisiten, die protokollgerechte Erhebung und Dokumentation studienrelevanter Daten, die zeitnahe Dateneingabe in Studiensysteme sowie die enge Zusammenarbeit mit Prüfärzt:innen, Monitor:innen, Sponsor:innen, Laboren und Ambulanzen.

Der initiale Fokus liegt auf nephrologischen Studien, insbesondere im Bereich glomerulärer Erkrankungen. Perspektivisch soll die Position zum Aufbau verlässlicher Studienstrukturen innerhalb der Klinik beitragen und Patient:innen einen strukturierten Zugang zu innovativen Therapie- und Studienangeboten ermöglichen.

Sie dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit an der Schnittstelle von Patient:innenversorgung, klinischer Forschung, Studiendokumentation und interprofessioneller Zusammenarbeit freuen. Vorerfahrung in der klinischen Forschung ist willkommen, aber keine zwingende Voraussetzung. Eine strukturierte Einarbeitung sowie die Möglichkeit zur berufsbegleitenden Weiterqualifizierung im Bereich Studienassistentz bzw. Studienkoordination sind vorgesehen.

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen die Durchführung klinischer Studien innerhalb der III. Medizinischen Klinik und Poliklinik, zunächst mit Schwerpunkt auf nephrologischen und glomerulären Erkrankungen. Der Schwerpunkt liegt ausdrücklich auf der praktischen Durchführung von Studienvisiten und der vollständigen studienbezogenen Dokumentation.

Dazu gehören insbesondere:

- Durchführung und Begleitung studienbezogener Visiten gemäß Studienprotokoll, einschließlich Vorbereitung, Ablaufkoordination und Nachbereitung
- Erhebung und Dokumentation studienrelevanter Befunde, Vitalzeichen, Begleitmedikation, unerwünschter Ereignisse und weiterer protokollbezogener Angaben
- Zeitnahe, vollständige und qualitätsgesicherte Dateneingabe in elektronische Case Report Forms und Studiendatenbanken
- Bearbeitung von Rückfragen und Datenqueries in Abstimmung mit Prüfarzt:innen, Monitor:innen und Sponsor:innen
- Organisation, Durchführung und Nachverfolgung studienbezogener Labor- und Probenabläufe, einschließlich Probenverarbeitung, Versand und Dokumentation
- Durchführung studienbezogener Basismaßnahmen insbesondere Blutentnahmen und apparative Basisdiagnostik
- Pflege studienrelevanter Dokumentation, einschließlich Investigator Site File, Delegation Log, Screening Log, Visitentracking und weiterer studienspezifischer Unterlagen
- Kommunikation mit Patient:innen, Prüfarzt:innen, Ambulanzen, Laboren, Monitor:innen, Sponsor:innen und CROs
- Unterstützung bei Initiierungen, Monitoringvisiten, Audits und Close-out-Aktivitäten
- Mitwirkung am Aufbau standardisierter Abläufe für klinische Studien innerhalb der III. Medizinischen Klinik

Diese Position ist zunächst auf zwei Jahre befristet zu besetzen, eine Verlängerung erfolgt regelhaft. Ein bereits bestehendes, unbefristetes Arbeitsverhältnis im UKE bleibt davon unberührt.

Darauf freuen wir uns

Wir freuen uns auf Teamplayer mit abgeschlossener Berufsausbildung in einem Gesundheitsfachberuf (z.B. zur/zum Medizinischen Fachangestellten).

- Idealerweise: Erfahrung in der klinischen Forschung, Studienassistenz oder Studienkoordination
- Fort- und Weiterbildung zur Studienassistenz gem. Fortbildungscurriculum der BÄK (mindestens 120 Stunden)* oder Bereitschaft zum Erwerb einer Zertifikation Studienassistenz gem. Fortbildungscurriculum der BÄK (120) wünschenswert
- Sicherer Umgang mit Patient:innen und Freude an strukturierter, verantwortungsvoller Arbeit
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift; Englischkenntnisse für studienbezogene Kommunikation wünschenswert
- Sicherer Umgang mit MS Office; Erfahrung mit elektronischen Studiensystemen von Vorteil
- Organisationsgeschick, Genauigkeit, Teamfähigkeit und Verlässlichkeit
- Interesse an klinischer Forschung und an der Weiterentwicklung neuer Versorgungs- und Studienstrukturen

*Eine abgeschlossene Fort- und Weiterbildung als Studienassistenz (mindestens 120 Stunden) führt zur Eingruppierung in die Entgeltgruppe 8 TVöD-VKA. Falls diese Fort- und Weiterbildung noch nicht vorliegt, erfolgt die vorübergehende Eingruppierung in die Entgeltgruppe 7 TVöD-VKA.

Eine Einstellung ist nur möglich, wenn nach den jeweils geltenden (gesetzlichen und medizinischen) Vorgaben gegen das Masernvirus ein vollständiger Immunisierungs- bzw. Immunitätsnachweis vorliegt. Dies ist vor Beschäftigungsbeginn durch entsprechende Unterlagen (z. B. Impfausweis) nachzuweisen.

Das bieten wir

- Faire und transparente Vergütung nach unserem Tarifvertrag **TVöD/VKA** (42.900 € - 55.000 €) unter Berücksichtigung von Qualifikationen und Berufserfahrung. Die Gehaltsangabe bezieht sich auf eine Vollzeitstelle mit 38,5 Wochenstunden. Die genannten Beträge sind Richtwerte und stellen kein Gehaltsversprechen dar.
- Gezielte und individuelle Weiterentwicklung auf Fach- und Projektebene ist gegeben, so bieten wir eine langfristige Perspektive in einem sinnstiftenden Umfeld
- Umfangreiche Fort- und Weiterbildungsprogramme an unserer **UKE-Akademie für Bildung und Karriere**
- Möglichkeiten zur Mitgestaltung unserer Personalpolitik „UKE INside“ in berufsgruppen- und hierarchieübergreifenden Projekten
- Nachhaltig unterwegs: Zuschüsse zum Deutschlandticket als Jobticket und Dr. Bike Fahrradservice; Option zum Dienstrad-Leasing
- Ausgezeichnete Gesundheits-, Präventions- und Sportangebote
- Familienfreundliches Arbeitsumfeld: Kooperation zur Kinderbetreuung, kostenlose Ferienbetreuung, Beratung für Beschäftigte mit pflegebedürftigen Angehörigen
- Krisensicherer Arbeitsplatz, sinnstiftende Tätigkeit, wertschätzendes Miteinander
- Strukturierte Einarbeitung und offener Wissensaustausch im Team
- Unser Mitarbeitenden Restaurant bietet eine reiche Auswahl an kulinarischen Angeboten; weitere Angebote gibt es in den „Health Kitchen“ Cafés und Bistros und in einem Supermarkt direkt auf dem Gelände

So viel zum UKE – jetzt fehlt nur noch der nächste Schritt!

Unser Angebot hat überzeugt? Dann freut sich das UKE auf Bewerbungen **bis zum 02.09.2026** über den Bewerbungslink. Mehr Informationen zu unserem Bewerbungsprozess gibt's auf: **Karriere im UKE - Stellenangebote & Bewerbung**.

Kontakt

Kontakt zum Fachbereich

Frau Jule Pinter // Herr Noah Graf
+49 (0) 152 228 02076
j.pinter@uke.de // n.graf@uke.de

Kontakt zum Recruiting

Recruiting Team
+49 40 7410-52599

Jetzt bewerben!

Wir leben Diversität und schätzen Vielfalt

Wir bieten ein Arbeitsumfeld, das unabhängig von Alter, Geschlecht, sexueller Identität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft oder Religion gleiche Chancen ermöglicht. Dieses bestätigen wir mit dem Beitritt zur Charta der Vielfalt. Wir streben ausdrücklich eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen an, insbesondere beim wissenschaftlichen Personal in Forschung und Lehre. Gleiches gilt im Falle einer Unterrepräsentation eines Geschlechts im ausschreibenden Bereich. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.